

## **Pfarnachrichten vom 19. – 25.04.2026**

L1: Apg 2,14-22b-33  
L2: 1 Petr 1,17-21  
Ev: Joh 21,1-14

### **3. Sonntag der Osterzeit**

Malte Hagen Olbertz



Zweimal wagt sich Petrus aufs Wasser. In Matthäus 14 verlässt ihn der Mut und er geht in den Wellen unter. Jesus muss ihn vor dem Ertrinken retten. Jetzt – nach Tod und Auferstehung – hat Petrus Jesus als seinen Retter erkannt und glaubt an ihn. Und das Vertrauen verleiht ihm Flügel und er fliegt geradezu über das

Wasser, um zu Jesus zu kommen. Es lebt sich leichter, wenn der Glaube größer ist als die Angst. Auferstehungserfahrung des Petrus, die wir auch machen können. Mitten im Leben, mitten im Alltag. In einem Leben, das scheinbar ohne Jesus gelebt werden muss. Doch der Auferstandene erwartet uns am Ufer.

#### **Aus dem Evangelium nach Johannes:**

*In jener Zeit offenbarte sich Jesus den Jüngern noch einmal, am See von Tibérias, und er offenbarte sich in folgender Weise. Simon Petrus, Thomas, genannt Didymus, Natánaël aus Kana in Galiläa, die Söhne des Zebedäus und zwei andere von seinen Jüngern waren zusammen. Simon Petrus sagte zu ihnen: Ich gehe fischen. Sie sagten zu ihm: Wir kommen auch mit. Sie gingen hinaus und stiegen in das Boot. Aber in dieser Nacht fingen sie nichts. Als es schon*

*Morgen wurde, stand Jesus am Ufer. Doch die Jünger wussten nicht, dass es Jesus war. Jesus sagte zu ihnen: Meine Kinder, habt ihr keinen Fisch zu essen? Sie antworteten ihm: Nein. Er aber sagte zu ihnen: Werft das Netz auf der rechten Seite des Bootes aus und ihr werdet etwas finden. Sie warfen das Netz aus und konnten es nicht wieder einholen, so voller Fische war es. Da sagte der Jünger, den Jesus liebte, zu Petrus:*

*Es ist der Herr! Als Simon Petrus hörte, dass es der Herr sei, gürtete er sich das Obergewand um, weil er nackt war, und sprang in den See. Dann kamen die anderen Jünger mit dem Boot – sie waren nämlich nicht weit vom Land entfernt, nur etwa zweihundert Ellen – und zogen das Netz mit den Fischen hinter sich her. Als sie an Land gingen, sahen sie am Boden ein Kohlenfeuer und darauf Fisch und Brot liegen. Jesus sagte zu ihnen: Bringt von den Fischen, die ihr gerade gefangen habt! Da stieg Simon Petrus ans Ufer und zog das Netz an Land. Es war mit hundertdreißig großen Fischen gefüllt, und obwohl es so viele waren, zerriss das Netz nicht. Jesus sagte zu ihnen: Kommt her und esst! Keiner von den Jüngern wagte ihn zu befragen: Wer bist du? Denn sie wussten, dass es der Herr war. Jesus trat heran, nahm das Brot und gab es ihnen, ebenso den Fisch. Dies war schon das dritte Mal, dass Jesus sich den Jüngern offenbarte, seit er von den Toten auferstanden war.*

### **Gottesdienste**

#### **Samstag, 18.04.2026**

18.00 Uhr Vorabendmesse in **St. Bonifatius!** (Sechswochengedenken für Maria Luise Wolthaus; Jahresgedenken f. Bernd Fabricius)

#### **Sonntag, 19.04.2026**

11.00 Uhr Feier der Erstkommunion in **St. Antonius**

#### **Montag, 20.04.2026**

9.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in **St. Bonifatius**  
19.00 Uhr Wort-Gottes-Feier im **Pfarrheim St. Antonius** – gestaltet von der *Kolpingsfamilie*

#### **Dienstag, 21.04.2026**

9.00 Uhr Eucharistiefeier in **St. Antonius** (Elisabeth Pioch; Ria Bolte; Josef Wißmann)

#### **Donnerstag, 23.04.2026**

15.45 Uhr Rosenkranzgebet in **St. Bonifatius**  
19.00 Uhr Eucharistiefeier in **St. Antonius**

#### **Freitag, 24.04.2026**

18.00 Uhr Eucharistiefeier in **St. Bonifatius**

#### **Samstag, 25.04.2026 – Hl. Markus, Evangelist**

18.00 Uhr Vorabendmesse in **St. Bonifatius!** (Jahresgedenken f. Dechant Heinrich Wehninck; Helmi Brokemper)

Foto: Michael Tillmann



Genau genommen wissen wir von der Person des Evangelisten Markus – über sein Werk hinaus – gar nichts. Erst eine Tradition des zweiten Jahrhunderts setzt den Evangelisten gleich mit dem Johannes Markus, der in Jerusalem wohnte – als Sohn jener Maria, in deren Haus sich die Urgemeinde von Jerusalem versammelte. Als Barnabas und Paulus auf die erste Missionsreise gehen, nehmen sie Markus (der mit Barnabas verwandt ist) mit. Mitten in Kleinasien jedoch verlässt ihn der Mut, und er kehrt alleine nach Jerusalem zurück (Apg 13,13).

#### **Sonntag, 26.04.2026**

11.00 Uhr Feier der Erstkommunion in **St. Antonius**

## **Montag, 27.04.2026**

9.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in

### **St. Bonifatius**

10.00 Uhr Dankgottesdienst der  
Erstkommunionkinder in **St. Antonius**

### **Kollekte**

An diesem Samstag und am kommenden  
Samstag sind die Kollekten für die  
Aufgaben in unserer Pfarrei bestimmt.  
Bei der Erstkommunionfeier kollektieren  
wir für das Bonifatiuswerk.

### **Möglichkeit zum persönlichen Gebet:**

Die Antoniuskirche ist für ein stilles Gebet  
Mo., Di., Fr. von 9.00-11.30 Uhr, und Do.  
von 14.30-17.00 Uhr geöffnet.  
Der Gebetsraum in St. Bonifatius ist Mo.,  
Mi., Fr. von 9-11.30 Uhr geöffnet.

### **Pfarrbüros**

Das Pfarrbüro St. Bonifatius und das  
Pfarrbüro St. Antonius sind am Donnerstag,  
23.04. geschlossen. Das Büro in Antonius  
ist ebenfalls am Freitag, 24.04. geschlossen.

### **Regelung Montagsgottesdienste**

#### **St. Bonifatius**

Die Montagsgottesdienste halten wir in  
St. Bonifatius wie folgt:

1. und 2. Montag im Monat:

Eucharistiefeier

3. und 4. Montag im Monat:

Wort-Gottes-Feier

## **Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag**



*Wir gratulieren allen Geburtstagskindern  
und wünschen Ihnen einen schönen Tag.*



### **Kirchencafe St. Bonifatius**

Am Samstag, 18.04. laden wir nach dem  
18.00 Uhr Gottesdienst in St. Bonifatius  
wieder zum Kirchencafe ein. Wir freuen uns  
auf Begegnungen und Gespräche.



### Erstkommunion

Am Sonntag, 19.04. und am Sonntag, 26.04. feiern 40 Kinder in unserer Pfarrei jeweils um 11.00 Uhr das Fest der Erstkommunion, *Wir wünschen allen Erstkommunionkindern und ihren Familien ein schönes Fest und gratulieren herzlich.*

Die Vorabendmesse am Samstag, 18.04. und Samstag, 25.04. feiern wir jeweils um 18 Uhr in St. Bonifatius.

### Initiative 55 + - Fahrt zum Keukenhof

Alle, die sich zur Fahrt mit der Initiative 55+ zum Keukenhof nach Holland angemeldet haben, treffen sich am Donnerstag, 23.04. an der Antoniuskirche. Die Abfahrt mit dem Bus ab Antoniuskirche ist um 7.00 Uhr.

St. Antonius  
Tel.: 02362/62425  
Mo., Di., Fr.: 9 – 11.30 Uhr, Do.: 14.30 – 17.30 Uhr  
[puethe@bistum-muenster.de](mailto:puethe@bistum-muenster.de)

### Gemeindeausschuss St. Bonifatius

Der Gemeindeausschuss St. Bonifatius trifft sich am Freitag, 24.04., um 17.30 Uhr im Konferenzraum des Pfarrhauses St. Bonifatius.

Eintrittspreise: 15€ (Vorverkauf)  
18€ (Abendkasse)

### Kartenvorverkauf:

Stadtagentur Dorsten,  
Buchhandlung „schwarz auf weiß“

St. Bonifatius  
Tel.: 02362/6771120  
Mo., Mi., Fr.: 9 – 11.30 Uhr, Do.: 15.00 – 18.00 Uhr  
[stantoniusbonifatius-holsterhausen@bistum-muenster.de](mailto:stantoniusbonifatius-holsterhausen@bistum-muenster.de)